

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2013/121
öffentlich		
Datum 10.10.2013	Aktenzeichen IV.4.7 / ho/gl	Federführend: Frau Holstein

Betreff

Gewinn- und Verlustrechnung der städtischen Mietwohnungen 2012

Beratungsfolge Gremium Finanzausschuss	Datum 13.01.2014	Berichterstatter
--	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:				
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				
Bemerkung:				

Beschlussvorschlag:

Die Gewinn- und Verlustrechnung 2012 für die in den Anlagen dargestellten Wohngebäude wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Für die vom Fachdienst Zentrale Gebäudewirtschaft (ZGW) verwalteten städtischen Gebäude ergeben sich für das Abrechnungsjahr 2012 folgende Aufwände und Erträge:

Aufwände	=	57.001,66 €
Erträge	=	120.403,26 €
Differenz (Gewinn)	=	63.401,60 €

In der **Anlage 1** sind die summierten Beträge der nachfolgenden Einzelübersichten der Seiten 3 bis 11 zusammengefasst.

Den Einzelübersichten der Liegenschaften Rathausplatz 39 (Laden und öffentliche Toiletten) sowie Waldstraße 12 (Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein und Jugendberatung Stadt Ahrensburg) ist zu entnehmen, dass die umlegbaren Aufwendungen (Zwischensumme I) höher sind als die Erträge der Betriebskostenvorauszahlungen und der Betriebskostenabrechnungen. Dies findet seine Begründung darin, dass ein Teil der Gebäude von der Stadt Ahrensburg genutzt wird und somit deren Anteil an den Betriebskosten ist.

Auch in der Liegenschaft Vierbergen 2 A/B können durch den Leerstand einer Wohnung nicht alle anfallenden Kosten wie die Grundsteuer, Straßenreinigung, Kehrgebühren und Versicherung umgelegt werden.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlage:
Gewinn- und Verlustrechnung 2012